

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Antje Kapek, Oda Hassepaß und Stefan Ziller (GRÜNE)**

vom 3. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. September 2024)

zum Thema:

Seilbahn als Teil des ÖPNV's – hält der Senat sein Versprechen?

und **Antwort** vom 16. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Sep. 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Antje Kapek (GRÜNE),
Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (GRÜNE) und
Herrn Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20180
vom 03.09.2024
über Seilbahn als Teil des ÖPNV's – hält der Senat sein Versprechen?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Grün Berlin GmbH um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung inhaltlich berücksichtigt ist.

Frage 1:

Welche Schritte hat der Senat seit Sommer 2023 unternommen, um die Seilbahn in Marzahn-Hellersdorf zu erhalten und sie in den VBB-Tarif zu integrieren (bitte um Auflistung aller Gespräche mit dem VBB zu diesem Thema)?

Frage 2:

Plant der Senat die Seilbahn zum kommenden Fahrplanwechsel in den VBB-Tarif zu integrieren? Wenn nicht, welche Gründe gibt es für die Verzögerung?

Antwort zu 1 und 2:

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 und 2 gemeinsam beantwortet.

Hierzu sei auch auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfragen 19/10169 vom 3.12.2021 und 19/10927 vom 22.2.2022 verwiesen.

Nach Einschätzung des Senats und der BVG handelt es sich bei der Seilbahn in den Gärten der Welt um eine Anlage zur Binnenerschließung der Gärten der Welt und des Kienbergparks mit überwiegend touristischem Charakter und kaum verkehrlicher Erschließungswirkung bezogen auf die Umgebung im Sinne eines Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Zur Erschließung des Umfelds der Gärten der Welt und des Kienbergparks ist weiterhin der Betrieb der Buslinien 191, 291 und 195 auf fast gleicher Relation erforderlich.

Der Senat verfolgt dennoch das Ziel einer einseitigen Anerkennung von in Berlin AB gültigen VBB-Fahrscheinen zur Fahrt mit der Seilbahn, die durch einen entsprechenden finanziellen Ausgleich für Einnahmeverluste an die Grün Berlin GmbH gegenfinanziert wird.

Eine tatsächlich funktionale, technische Möglichkeit der Anerkennung von Einzelfahrausweisen oder Zeitfahrkarten des VBB besteht derzeit jedoch nicht. Eine Umsetzung der Anerkennung von VBB-Fahrscheinen wäre daher bislang nur manuell mit hohem personellen Aufwand durch zusätzliches Kontrollpersonal möglich.

Ein ausreichender finanzieller Ausgleich für die Mindererlöse wäre haushalterisch abzusichern. Die Höhe der hierzu tatsächlich erforderlichen Mittel ist allerdings mit Blick auf die 2022 bis 2024 eingeführten und auch in Berlin AB gültigen Pauschalpreisangebote „9-Euro-Ticket“ (Sommer 2022), „29-Euro-Abo-Aktion“ (2022/2023), „Deutschlandticket“ (seit 5/2023) und „Berlin-Abo“ (seit 7/2024) nur sehr schwer abschätzbar.

Vor diesem Hintergrund konnte die Anerkennung von VBB-Fahrscheinen bei der Seilbahn in den Gärten der Welt bislang noch nicht umgesetzt werden.

Frage 3:

Welche Planungen gibt es darüber hinaus für die Preisgestaltung der Seilbahn?

Antwort zu 3:

Die Grün Berlin GmbH teilt mit, dass die Ticketpreise für die Nutzung der Seilbahn im Internet unter <https://gruen-berlin.de/projekte/infrastruktur/seilbahn/service-infos> sowie vor Ort veröffentlicht sind.

Ticket		1. März bis 31. Oktober	1. November bis 28. Februar 2025
Kombiticket Eintritt Gärten der Welt und Seilbahn (Hin- und Rückfahrt)	regulär	9,90 Euro	6,50 Euro
	ermäßigt	5,50 Euro	4,00 Euro
Seilbahn Einzelticket Hin- und Rückfahrt	regulär	6,50 Euro	
	ermäßigt	4,00 Euro	
Seilbahn Einzelticket nur Hinfahrt	regulär	4,00 Euro	
	ermäßigt	2,50 Euro	
Seilbahn Monatskarte	regulär	26,00 Euro	
	ermäßigt	16,00 Euro	

Eine Anpassung der Preise ist derzeit nicht geplant.

Frage 4:

Wie bewertet der Senat die Verfügbarkeit der Seilbahn und wie können die längeren Ausfallzeiten reduziert werden, um sie zumindest vom Angebot her als Teil des ÖPNV nutzbar zu machen?

Antwort zu 4:

Die Grün Berlin GmbH teilt mit, dass sich die Betriebszeiten saisonal an den Öffnungszeiten der Gärten der Welt orientieren. Seit dem 1. Januar 2023 wurden die Betriebszeiten der Seilbahn weiter verbessert und vereinheitlicht.

April bis September		Oktober		Dezember bis März	
täglich	10 bis 19 Uhr	täglich	10 bis 17 Uhr	täglich in Ferien und an Feiertagen	10 bis 16.30 Uhr

Planmäßig findet jährlich die technische Revision der Seilbahn zwischen November und Dezember statt. In dieser Zeit werden technische Komponenten geprüft und Verschleißteile ersetzt.

Betriebseinstellungen im Regelbetrieb beruhen in der Regel auf externen Einflüssen, wie bspw. Wetterereignissen. Der Betrieb der Einseilbahn muss ab einer Windstärke von 60 Kilometern pro Stunde aus Sicherheitsgründen eingestellt werden; in Abhängigkeit der Windrichtung. Bei Böen und Gewittern kann dies abweichen.

Die Betreiberin Grün Berlin befindet sich bzgl. des technischen Betriebs und Voraussetzungen für Betriebseinstellungen im regelmäßigem Austausch mit dem beauftragten Dienstleister, der Leitner Seilbahn Berlin GmbH. Grundsätzlich sollen die veröffentlichten Betriebszeiten

eingehalten werden. Unplanmäßige Abweichungen werden vor Ort über Kommunikationsmaßnahmen an den Seilbahnstationen, den Kassenbereichen und im Besucherzentrum sowie über die Online- und Social-Media-Kanäle der Gärten der Welt veröffentlicht.

Berlin, den 16.09.2024

In Vertretung

Johannes Wieczorek
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt